Gebrauchsinformation: Information für den Anwender

Liquigel UD 2,5 mg/g

Augengel im Einzeldosisbehältnis

Carbomer 974 P

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.
Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers an.
- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Liquigel UD und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Liquigel UD beachten?
3. Wie ist Liquigel UD anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Liquigel UD aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Liquigel UD und wofür wird es angewendet?

Liquigel UD ist ein Tränenersatzmittel.
Es wird angewendet zur symptomatischen Therapie des „trockenen Auges“ einschließlich Keratokonjunktivitis sicca (Tränenersatzmittel bei instabilem Tränenfilm oder unzureichender Befeuchtung der Augenoberfläche).

2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Liquigel UD beachten?

Liquigel UD darf nicht angewendet werden,
wenn Sie allergisch gegen Carbomer 974 P oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre
Die Wirksamkeit und Sicherheit bei Kindern und Jugendlichen in der empfohlenen Dosierung für Erwachsene basiert auf klinischer Erfahrung. Es liegen keine Daten aus klinischen Studien vor.

Anwendung von Liquigel UD zusammen mit anderen Arzneimitteln
Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden bzw. vor kurzem eingenommen/angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt. Bei zusätzlicher Anwendung von anderen Augentropfen oder Augensalben sollte zwischen der Anwendung der unterschiedlichen Medikamente ein Zeitraum von 15 Minuten liegen.
Liquigel UD sollte zuletzt getropft werden.

Schwangerschaft und Stillzeit
Es liegen keine wissenschaftlichen Erkenntnisse über die Anwendung während der Schwangerschaft und Stillzeit vor. Liquigel UD sollte daher während der Schwangerschaft und Stillzeit nicht angewendet werden, es sei denn, dass der Nutzen das Risiko deutlich überwiegt.
Fragen Sie vor der Einnahme/Anwendung von allen Arzneimitteln Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen
Unmittelbar nach dem Eintropfen kann es zu Schleiersehen kommen und somit die Fähigkeit zur aktiven Teilnahme am Straßenverkehr oder der Bedienung von Maschinen beeinträchtigt sein.

3. Wie ist Liquigel UD anzuwenden?

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach der mit Ihrem Arzt oder Apotheker getroffenen Absprache an. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Zur Anwendung am Auge.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis 1 Tropfen, den Sie je nach Bedarf 1 – 4 mal täglich in das Auge eintropfen.

Die Dauer der Anwendung bestimmt der behandelnde Arzt. Liquigel UD ist zur Dauertherapie geeignet und soll so lange angewendet werden, wie es die Beschwerden erfordern.

Anwendung bei Kindern und Jugendlichen bis 18 Jahre
Die Wirksamkeit und Sicherheit bei Kindern und Jugendlichen in der empfohlenen Dosierung für Erwachsene basiert auf klinischer Erfahrung. Es liegen keine Daten aus klinischen Studien vor.

Wenn Sie eine größere Menge Liquigel UD angewendet haben, als Sie sollten
Werden versehentlich zu viele Tropfen in das Auge gebracht, fließt die überschüssige Menge im Allgemeinen von selbst ab.

Wenn Sie die Anwendung von Liquigel UD vergessen haben
Wird Liquigel UD nicht regelmäßig getropft oder häufiger vergessen, ist der Behandlungserfolg in Frage gestellt.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4.Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.
Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrunde gelegt:

Sehr häufig:	mehr als 1 von 10 Behandelten
Häufig:	weniger als 1 von 10
Gelegentlich:	weniger als 1 von 100
Selten:	weniger als 1 von 1000
Sehr selten:	weniger als 1 von 10 000 Behandelten
Nicht bekannt:	Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar

Mögliche Nebenwirkungen:

Augenerkrankungen:
Unmittelbar nach der Anwendung ist leichtes, vorübergehendes Schleiersehen oder Brennen möglich.

Erkrankungen des Immunsystems:
Sehr selten (weniger als 1 Behandelter von 10.000): Überempfindlichkeitsreaktionen.

Meldung von Nebenwirkungen
Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn, Website: http://www.bfarm.de, anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5.Wie ist Liquigel UD aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.
Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und dem Behältnis nach „Verwendbar bis“ bzw. „EXP“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Nicht über 25 °C lagern.
Einzeldosisbehältnisse in der Originalverpackung aufbewahren, um den Inhalt vor Licht zu schützen.

Liquigel UD soll nach dem Öffnen sofort verwendet werden. Angebrochene Behälter nicht aufheben und nicht wiederverwenden.

Entsorgen Sie Arzneimittel niemals über das Abwasser (z.B. nicht über die Toilette oder das Waschbecken). Fragen Sie in Ihrer Apotheke, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei. Weitere Informationen finden Sie unter www.bfarm.de/arzneimittelentsorgung.

6.Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Liquigel UD enthält
Der Wirkstoff ist Carbomer 974 P. 1 g Gel enthält 2,5 mg Carbomer 974 P.
Die sonstigen Bestandteile sind: Poly(vinylalkohol), Sorbitol (Ph. Eur.), Natriumacetat-Trihydrat, Lysin-Monohydrat, Wasser für Injektionszwecke.

Wie Liquigel UD aussieht und Inhalt der Packung:
Liquigel UD ist ein leicht gelbes, schimmerndes Gel, das in Einzeldosisbehältnissen in Beuteln mit jeweils 10 Einzeldosisbehältnissen erhältlich ist.
1 Einzeldosisbehältnis enthält 0,5 g Gel.
Liquigel UD ist in Packungen mit 30 (3 x 10, N1) und 90 (9 x 10, N2) Einzeldosisbehältnissen erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Laboratoires THEA
12, rue Louis Blériot
63017 Clermont-Ferrand Cedex 2
Frankreich

Örtlicher Vertreter
Théa Pharma GmbH
Schillerstraße 3
D-10625 Berlin

Hersteller
Laboratoire UNITHER
1 rue de l’Arquerie
50200 Coutances
Frankreich

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im November 2021.

Théa

N1440U30LTA/X0821
65NOT7960/G

65NOT7960/G